

MITTEILUNG

Einrichtung eines Übergangsd dispositivs, um die Einstellung des Betriebs der Tagesambulanz von Grächen zum 31. März 2023 auszugleichen.

Bei einer Arbeitssitzung am 13. März 2023 haben sich die Vertreter der Gemeindebehörden von St. Niklaus, Grächen und Embd, die Präfektin des Bezirks Visp und die Leitungsinstanzen der KWRO darauf geeinigt, ein Übergangsd dispositiv einzurichten, um die Einstellung des Betriebs der Tagesambulanz von Grächen zum 31. März 2023 auszugleichen.

Es handelt sich um einen professionellen Rettungssanitäter, der über einen Rettungswagen und die gesamte erforderliche Ausrüstung für einen Rettungseinsatz verfügt (Rapid-Responder-Dispositiv). Er wird täglich an sieben Tagen der Woche von 7 bis 19 Uhr in St. Niklaus stationiert sein. Das Nachtdispositiv bleibt unverändert und wird durch die Ambulanzdienste in Zermatt, Eholz oder Saas-Balen sichergestellt.

Das Rapid-Responder-Übergangsd dispositiv wird ab dem 1. April dieses Jahres eingerichtet. Das Personal für dieses Dispositiv stellen die Ambulanzdienste von Air Zermatt AG, von z-zerzuben AG und von der Ambulanz Saastal zur Verfügung, mit denen sich die KWRO getroffen hat, um die relevanten Aspekte und die Umsetzung zu definieren.

Dieses Dispositiv wird einem Monitoring durch die KWRO unterzogen.

Seine definitive Entwicklung wird sich aus dem Entscheid des Staatsrates bezüglich der nächsten Ambulanzplanung ergeben.